



## Ist Briscoe schon Meister?

**15.09.2003** - Der Australier Ryan Briscoe könnte sich rein rechnerisch mit sechs Siegen auf seinem Konto und 32 Punkten Vorsprung bereits am kommenden Wochenende in Zandvoort den ersten Titel der Formel 3 Euro Serie holen. Aber Motorsport ist alles andere als verlässliche Wissenschaft. Mit acht verschiedenen Siegern seit Beginn der Saison sind die Gegner des Prema Powerteam-Fahrers fest entschlossen, die Titelentscheidung weiter offen zu lassen.

Die holländische Strecke, Treffpunkt des achten Rennwochenendes in dieser Saison, empfing bereits im Rahmen des Marlboro Masters einen Großteil der Piloten der Formel 3 Euro Serie. Dem Rennen, das von den Fahrern dieser Serie auch dominiert wurde, besonders mit dem Sieg von Christian Klien.

Letzterer hält derzeit einen exzellenten zweiten Platz in der Tabellenführung. Nach dem Sieg der Deutschen Formel Renault Meisterschaft hat sich der Mücke-Motorsport-Fahrer als bestplatziertes Rookie und ärgster Gegner von Tabellenführer Briscoe etabliert. Etwas enttäuscht, auf seinem Heimatkurs, dem A1-Ring in Österreich, nicht aufs Podium gefahren zu sein, hat Klien nun nur noch ein Ziel: Das gleiche Ergebnis wie bei den Marlboro Masters.

Aber der junge Österreicher ist nicht der einzige, der die Dominanz des Formel 1-Testfahrers brechen möchte. Olivier Pla (Dritter in der Tabellenführung) erinnert sich, 2002 auf dem Podium des Marlboro Masters gestanden zu haben, während sein ASM-Teamkollege Alexandre Premat derzeit in der Formel 3 Euro Serie durchstartet: Mit zwei Podiumsplätzen in Österreich stieg er in der Meisterschaft von Platz sieben auf vier.

Auch der Brasilianer Fabio Carbone muss den Weg auf das Podium zurückfinden, wenn er seine Chancen auf den Titelgewinn halten möchte. Nachdem er lange Zeit Zweiter in der Meisterschaft war, ist der Signature Plus-Fahrer nun auf Platz sechs gerutscht. Aber der Schützling der Renault Nachwuchsförderung gewann bereits 2002 die Meisterschaft und scheint

äußerst motiviert in das kommende Wochenende zu gehen. Dasselbe gilt für den jungen Nico Rosberg auf seinem Weg zum Sieg der Meisterschaft. Er dominierte das holländische Rennen der Formel BMW letztes Jahr.

Die Liste der möglichen Gewinner in der Formel 3 Euro Serie ist lang. Neben den oben genannten Fahrern haben auch Markus Winkelhock (Mücke Motorsport) und Timo Glock (Opel Team KMS) jeweils ein Rennen gewonnen. Demnach sind sie noch immer ernst zu nehmende Kandidaten für eine Top-Position in der Meisterschaft.

Außenseiter dieses Wochenendes ist sicherlich Robert Doornbos (Team Ghinzani). Der Holländer fährt auf

heimischer Strecke und ist in den Top Ten der Meisterschaft. Ein Sieg könnte ihm zu einer Top-Position in der Tabelle verhelfen. Auch Charles Zwolsman ist ein Fahrer, den man im Auge behalten muss. Im letzten Rennen nicht belohnt, möchte er nun auf seiner Heimstrecke wieder in die Punkte fahren.